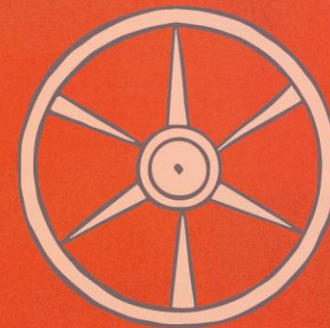


Exerziten im Alltag
im Bistum St. Gallen 2017

Mehr Ranft

Weniger ist mehr



Mehr Ranft. Weniger ist mehr.

2017 feiern wir den 600. Geburtstag von Niklaus von Flüe (1417 – 1487). Nach einem erfolgreichen Leben in Beruf, Familie und Gesellschaft zog er mit 50 Jahren in den nahegelegenen Ranft. Dort lebte er 20 Jahre, betete, fastete, dachte nach und empfing mehr und mehr Besucher. Der Einsiedler im Ranft berührte die Menschen seiner Zeit in ihrem Innersten. Aus nah und fern reisten Männer und Frauen herbei, um sich von Bruder Klaus beraten und stärken zu lassen. Bis heute hält diese Verbundenheit und Kraft an. Erstmals kommt in unserer Zeit auch mehr in Blick, welche Rolle Dorothee Wyss, die Frau von Bruder Klaus, zukommt. Die einzigartige Paargeschichte der beiden wirft die Frage auf, wie es gelingen kann als Paar trotz unerwarteter Lebenswendungen in Beziehung zu bleiben.

In diesem Sinne sind in diesem Jahr nebst Einzelpersonen speziell auch Paare angesprochen, sich auf die Exerzitien im Alltag einzulassen. Diese regen an, den eigenen „Ranft“ zu suchen, zu gestalten und mit anderen darüber ins Gespräch zu kommen.

Was sind Exerzitien im Alltag?

Weniger Worte, dafür mehr Stille.

*

Keine langen Texte, dafür mehr verkosten.

*

Nicht leisten, sondern geschehen lassen und empfangen.

*

Nicht alleine, sondern gemeinsam.

*

Sich keinen Druck machen, sondern Gottes Wirken eine Chance geben.

Die Unterlagen

Ein Heft, das während drei Wochen einen täglichen Impuls und Anregungen gibt, kann auf der bischöflichen Kanzlei bestellt werden: (zaccari@bistum-stgallen.ch oder 071 227 33 42). Ein Heft kostet ca. 12 CHF. Es wird Ende September verschickt.

Möglichkeiten der Teilnahme

Einzeln oder als Paar in einer Gruppe

In verschiedenen Seelsorgeeinheiten werden die Exerzitien im Alltag für Gruppen ausgeschrieben. Sie dauern drei Wochen. Man trifft sich in der Regel einmal wöchentlich. Die Ausschreibungen finden sich im Pfarreforum oder den Pfarreiblättern. Einzelpersonen und Paare sind herzlich willkommen.

Für sich als Paar

Ein Paar kann entscheiden, die Exerzitien für sich zu machen. In den Unterlagen gibt es immer wieder Anregungen für Paare. Vielleicht lassen sich auch andere Paare finden, die zur gleichen Zeit für sich als Paar die Exerzitien machen und bereit sind, sich einmal wöchentlich zum einem Austausch unter Paaren zu treffen.

Abschluss als Bistumsanlass

Alle, die Exerzitien im Alltag gemacht haben, noch mitten drin stehen oder sie erst später machen werden, sind zu einer gemeinsamen Feier mit Bischof Markus eingeladen. Am 16. November 2017, dem Otmarstag, findet um 18.15 Uhr ein Pontificalamt in der Kathedrale statt. Otmar ist einer unserer Bistumsheiligen. Gleichzeitig stehen auch die Exerzitien im Alltag im Zentrum. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zu Brot und Wein eingeladen.